

B e s c h l u s s

der 7. Ratssitzung vom 30.01.2020

Beschlussgegenstand

1. Änderung der Vergnügungssteuersatzung

Beschlusstext

Der Stadtrat der Stadt Sangerhausen beschließt folgende Änderung der Vergnügungssteuersatzung:

Präambel

Auf der Grundlage der §§ 8, 45 Abs.2 Nr.1 und 99 Abs.1 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) vom 17.06.2014 (GVBl. LSA 2014 S. 288), zuletzt geändert durch Gesetz vom 05. April 2019 (GVBl. LSA 2019 S. 66) und auf Grund der §§ 2 und 3 des Kommunalabgabengesetzes des Landes Sachsen- Anhalt, in der Fassung der Bekanntmachung vom 13.12.1996 (GVBl. LSA 1996 S. 405) zuletzt geändert durch Gesetz vom 27. September 2019 (GVBl. LSA 2019 S. 284) hat der Stadtrat der Stadt Sangerhausen in seiner Sitzung am 30.01.2020 folgende Änderungen der Satzung beschlossen:

§ 8 Steuersätze

(1) In den Fällen von § 7 Abs. 2 beträgt der Steuersatz 15 v.H. des Einspielergebnisses.

§ 16 Sprachliche Gleichstellung

Personen- und Funktionsbezeichnungen in dieser Satzung gelten jeweils in weiblicher, männlicher und diverser Form.

Die Änderungen der Vergnügungssteuersatzung treten am 01.03.2020 in Kraft.

Nach Abschluss des Haushaltsjahres 2020 erfolgt eine Evaluierung (sach- und fachgerechte Bewertung) und eventuelle Neufassung der Vergnügungssteuer.

Abstimmungsergebnis:	
Anzahl der Mitglieder: 35	davon anwesend: 32
Ja-Stimmen: 32	Nein-Stimmen: 0

Bemerkung:

Aufgrund des § 33 KVG LSA waren keine Mitglieder des Stadtrates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Beschluss - Nr.: 3-7/20

Veröffentlichung:
tritt in Kraft am: 01.03.2020

Sangerhausen, 30.01.2020



.....
Sven Strauß
Oberbürgermeister



Synopse zur Änderung der Vergnügungssteuersatzung.pdf